

Hahn Gruppe legt offenen Spezial-AIF German Retail Fund IV auf

- Erste Akquisition: Fachmarktzentrum Pfungstadt
- Mindestens 180 Mio. Euro Fonds-Investitionsvolumen angestrebt
- Fokus auf Core-Immobilien aus dem großflächigen Einzelhandel

Bergisch Gladbach, 21. Dezember 2020 - Die Hahn Gruppe hat für den institutionellen Immobilien-Spezial-AIF „HAHN German Retail Fund IV“ das Fachmarktzentrum Pfungstadt in Hessen erworben. Verkäufer ist ein weiterer institutioneller Immobilienfonds, der von der Hahn Gruppe gemanagt wird. Die Rechtsanwaltskanzlei Arnecke Sibeth Dabelstein war bei der Transaktion für den Käufer beratend tätig. Der Verkäufer wurde durch DLA Piper rechtlich beraten. Die Immobilienwertermittlung erfolgte durch JLL. Der Übergang des Objekts hat Anfang Dezember 2020 stattgefunden. Das Investitionsvolumen liegt bei rund 27 Mio. Euro.

Die 2007-2009 erbaute Handelsimmobilie in Pfungstadt besteht aus fünf Gebäudekörpern und verfügt über eine Mietfläche von insgesamt rund 15.000 m². Bei den langfristigen Ankermietern handelt es sich um EDEKA und toom, die einen Verbrauchermarkt bzw. einen Bau- und Gartenmarkt am Standort betreiben. Das Fachmarktzentrum liegt am nordwestlichen Rand der Kernstadt, Mainstraße, und überzeugt als langjährig etablierter und frequenzstarker Versorgungsstandort für die Region. Es profitiert von seiner sehr verkehrsgünstigen Lage, der guten Werbesichtbarkeit sowie dem großzügigen PKW-Stellplatzangebot.

Startinvestment des HAHN German Retail Fund IV

Das Fachmarktzentrum Pfungstadt stellt die erste Akquisition des neu aufgelegten HAHN German Retail Fund IV dar. Der offene Spezial-AIF strebt ein Zielvolumen von mindestens rund 180 Mio. Euro an und investiert in großflächige Core-Handelsimmobilien, beispielsweise Fachmarktzentren, Verbrauchermärkte, SB-Warenhäuser und Baumärkte. Zwei kommunale Versorgungsverbände haben insgesamt rund 100 Mio. Euro Eigenkapital gezeichnet.

Thomas Kuhlmann, Vorstandsvorsitzender der Hahn Gruppe unterstreicht das Potenzial und die Investitionssicherheit des Anlagesegments großflächiger Einzelhandel: „Die Ankermieter der Immobilien sind überwiegend Lebensmittel- sowie Bau- und Gartenmärkte. Diese Branchen haben ihre langjährig erfreuliche Entwicklung im Ausnahmejahr 2020 nochmals beschleunigt fortgesetzt. Auch nach Bewältigung der Corona-Krise erwarten wir eine unverändert gute Geschäftstendenz und expansionsstarke Betreiber. Mit dem HAHN German Retail Fund IV können institutionelle Investoren an dieser positiven Entwicklung partizipieren.“

Die Hahn Gruppe

Seit mehr als drei Jahrzehnten hat sich die Hahn Gruppe als Asset und Investment Manager auf großflächige Handelsimmobilien spezialisiert. In ihrer Unternehmensgeschichte hat die Hahn Gruppe bereits über 180 Immobilienfonds erfolgreich aufgelegt. Das aktuell verwaltete Vermögen liegt bei rund 3,0 Mrd. Euro. Mit einer übergreifenden Expertise aus Immobilien- und Vermögensmanagement nimmt die Hahn Gruppe bei privaten, semi-professionellen und professionellen Anlegern ein Alleinstellungsmerkmal in ihrem Marktsegment ein. Dabei steuert und kontrolliert sie die gesamte Wertschöpfungskette der von ihr betreuten Handelsimmobilien an rund 150 Standorten. Das ist Wertarbeit mit Handelsflächen.

Kontakt

Hahn Gruppe
Marc Weisener
Buddestraße 14
51429 Bergisch Gladbach
Telefon +49 2204 9490-118
E-Mail: mweisener@hahnag.de